

Kurzbericht

Kulturausschuss

(68. - öffentliche - Sitzung am 13.März 2026)

Tagesordnung:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes**
Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/9897](#)

dazu: Eingaben 01673/04/19, 01673/04/19-001

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung und beschließt, in seiner für den 8. Mai 2026 vorgesehenen Sitzung eine mündliche Anhörung durchzuführen. Er beschließt des Weiteren, alle bereits vorhandenen sowie folgenden Änderungsvorschläge zu diesem Gesetzentwurf in das Anhörungsverfahren einzubeziehen. Zudem bittet er die Landesregierung um eine Unterrichtung, sobald alle, auch die angekündigten Änderungsvorschläge vorliegen.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege**
Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/9906](#)

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung und bittet die Landesregierung um eine Unterrichtung in einer seiner nächsten Sitzungen. Des Weiteren beschließt er, eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

3. **Reform der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe stoppen - politische Bildung stärken - Allgemeinbildung sichern!**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/9904](#)

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung. Er bittet die Landesregierung um eine Unterrichtung in einer seiner nächsten Sitzungen.

4. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Nutzung mobiler digitaler Endgeräte an Schulen und zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes**
Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - [Drs. 19/7490](#)
- b) **Handys, Smartphones, Smartwatches - verlässliche Rahmen für die Mediennutzung für Schulen, Eltern, Kinder und Jugendliche erarbeiten**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/7211](#)
- dazu:** Eingabe 01122/04/19
- c) **Medienkompetenz stärken - digitale Verantwortung im Schulalltag etablieren**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/7493](#)

Der Ausschuss führt eine Anhörung durch. Angehört werden:

- Schulleitungsverband Niedersachsen (SLVN)
- VNL - Verband Niedersächsischer Lehrkräfte e. V.
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, LV Niedersachsen
- Landeschülerrat Niedersachsen
- Elterninitiative Smarter Start ab 14 e. V.
- Prof. Dr. Klaus Zierer, Ordinarius für Schulpädagogik an der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg
- Dr. Henrik Uebel-von Sandersleben, Ärztlicher Direktor (kommissarisch) der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Göttingen